

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 111.

Freitag den 14. Mai.

1869.

Bekanntmachung.

Samstag den 12. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr werden im Rathhause dahier die dem Frotteur August Baum dahier gehörigen, in hiesiger Gemarkung gelegenen, zu 14000 fl. taxirten Immobilien, als:

- 1 Wohnhaus nebst Holzstall und Hofraum, links der Platter Chaussee,
 - 1 Acker, westlich derselben,
- zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 30. April 1869.

Königliches Amtsgericht I. 23

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 15. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) eine Commode, ein Kleiderschrank,
- b) zwei Ballen Kaffee,
- c) $\frac{1}{6}$ der k. k. österreichischen National-Obligation No. 31443 über 500 fl.,
- d) ein Kauniz, zwei Kleiderschränke, eine Commode, eine Schreibcommode, zwei Goldspiegel, zwei Bettstellen mit Bettzeug, ein Canape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

31

N o t i z e n.

Heute Freitag den 14. Mai, Vormittags 9 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung im Walddistrikt Fürstenrod, im Herzogl. Park bei der Platte. (S. Tgbl. 106.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des Grabens und Befahrens von 14 Cubikruthen Sand aus den Mosbacher Gruben, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 109.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Röcken, Hosen, Westen u. des Herrn Schneidermeisters Wilhelm Haß, in dem Rathhaussaale. (S. Tgbl. 110.)

Der Unterzeichnete wird heute Nachmittag 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michelsberg die allgemeine Impfung beginnen. Es ergeht die Aufforderung vorerst vorzugsweise die in den Jahren 1866 und 1867 geborenen und noch nicht geimpften Kinder zur Impfung zu bringen.

Jäger, Med.-Rath.



Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Zabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131

Moritz Schäfer.

Lyoner

Seiden-Waaren

in grosser Auswahl eingetroffen bei

J. Hertz,

Langgasse 8c.

353

Häuserverkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, sowie ein rentabler Gasthof und eine Mühle bei Wiesbaden zu verkaufen. Möblirte und unmöblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer sind zu vermieten.

9398

Friedrich Schaus, Mauergasse 1.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feiz.

7087

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a.

7299

Die 156. Frankfurter Stadtlotterie

bietet, in 6 Klassen eingetheilt, 14000 Gewinne von
2mal 100,000, 50,000, 1mal 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000,
2mal 12,000, 2mal 10,000, 6000, 5000 *rc. rc.*

und außerdem 7000 Freiloose.

Zur Ziehung 1. Klasse am **9. und 10. Juni** kostet das ganze Loos
Thlr. 3. 13, $\frac{1}{2}$ Loos Thlr. 1. 22, $\frac{1}{4}$ Loos 26 Sgr., welche unter Zu-
sicherung prompter Bedienung empfiehlt Der Haupt-Collecteur
Pläne gratis. **Jacob Strauss** in Frankfurt a. M.

Das große Loos

von Zweimalhundert Tausend Gulden,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000; 25,000; 2mal 20,000;
2mal 15,000; 2mal 10,000 *rc. rc.* kann man auch diesmal wieder
erlangen in der von Königl. Preuss. Regierung genehmigten und somit in
der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadt-
lotterie, deren Gewinnziehung 1. Klasse schon am 9. und 10. Juni
stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Haupt-
Collecte, mit ganzen Loosen à Thlr. 3. 13, Halben à Thlr.
1. 22, Vierteln à 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Ein-
sendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.

Der bestellte Haupt-Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt am Main.

Durch direkte Bethheiligung in meiner Haupt-Collecte genießt man den
Vorthail, von Schreibgeld-Berechnung *rc.* ganz verschont zu bleiben. 9335

Briefmarken.

Zum Verkauf von Briefmarken suche ich für die gegenwärtige Saison
Agenten unter sehr günstigen Bedingungen.

5

Georg Sartori in Frankfurt a. M.

Größere, sowie kleinere Büchersammlungen kauft fortwährend **Isaac
St. Goar**, Buch- und Antiquariatshandlung, Roßmarkt 6, nächst dem
Schillerplatz und der Hauptwache in Frankfurt a. M. 464

Billig zu verkaufen: Küchengeschirr, Lampen, blecherne Einsek-Töpfe,
Lichter, Kroppen, Teller, Kannen, Messer; Gabeln *rc.*, gebrauchtes Pferde-
geschirr, ein Bienenkorb, Waschbock, Waschbütchen, kleines Butterfaß, eine
Bettpfanne, ein Sieb, ein Bierfaß *rc.*, mehrere Frauenkleider und Jacken,
Bettwerk aller Art, Betttücher, Ueberzüge, Bettstellen, Kleider und Küchen-
schürzen, Stühle und Tische, ein Aussteckschild u. s. w.

9397

Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Zwei prachtvolle **Wundspiele**, feinste Lage, sind billig zu verkaufen Ober-
webergasse 51. 9397

2 Neugasse 2. Getragene Damen- und Herrn-Kleider
werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export
angekauft, sowie Goldborden und Sticereien. **Gerhardt.** 531

Ein kupferner Waschkessel zu verkaufen. Näh. Exped.

9393

Schleifenbänder in allen Farben

billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum „goldenen Brunnen“, 24,
in Wiesbaden

empfiehlt hierdurch sein reich sortirtes Lager modern und
solid gearbeiteter **Herren-Anzüge** zu sehr mäßigen
Preisen auf's Angelegentlichste.

Auf Verlangen wird jede beliebige Auswahlendung
sofort effectuirt.

561

Mull und Jaconets, Ranzoc von 14 bis 36 fr. per Elle,
Mull- und Jaconet-Blousen von 1 fl. 36 fr. bis zu den feinsten,
Shirting, Satin, Piqué zu Unterröcken,
gestickte Einsätze und Garnirungen,
gestickte und leinene Taschentücher,
Corsetten von 48 fr. bis zu den feinsten,
Crinolinen zu allen Preisen, neueste Façon mit Tournure,
Schleifenbänder in allen Breiten,
Glace-Handschuhe, seidene und Sommer-Handschuhe in ganz frischer Waare,
Prima-Qualität,
schwarze Halsbinden von 12 fr. bis zu den feinsten Sorten.
Stulpen-Garnituren von 15 fr. bis zu den feinsten,
Damen-Stehkragen, seidene Bindchen,
etwas ganz Neues in weißen Damen-Halsbinden,
Tüllschleier, das Neueste.

Alles in reicher Auswahl, guter Qualität und billigen, festen Preisen.

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Schmiedeeiserne Bettstellen

in großer Auswahl empfiehlt

8249

J. Kimmel, Langgasse 9.

Großes Marionetten-Theater

des Cölner Hännischen im Busch'schen Garten.

Heute Freitag den 14. Mai: Zwei Vorstellungen, die Erste um 5 Uhr,
die mechanische Figur; die Zweite um 8 Uhr die Teufelsmühle.

9400

Achtungsvoll

C. Steiner.

Keinen Vorwurf per Kumpf 56 fr.,

feinsten Kunst-Vorwurf per Kumpf 1 fl. 4 fr.

empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 7556

Französische

Blonden, Guipure- und Valenciennes-Spizen

in großer Auswahl angekommen bei

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Dewald'schen Brust-Caramellenvon **Peter Dewald** in **Cöln**,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen
Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel 2c. bewähren, sind nur
allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei
A. Brunnenwasser, vorm. **A. Quersfeld**, Langgasse 47.

Den der heutigen Nummer von uns beigelegten Prospectus:

Isabella, Spaniens verjagte Königin,

betreffend, empfehlen wir einer gefälligen Beachtung und sehen zahlreichen
Bestellungen entgegen.

Wilhelm Roth's Kunst- & Buchhandlung,
115 untere Webergasse im Badhaus zum Stern.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse No. 27,

Anfertigung von Druckarbeiten

jeder Art,

Congrève- und Notendruckerei,

Stereotypie,

Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Mein Fanenceofen-Geschäft

befindet sich von heute an **Michelsberg 18** und empfehle zugleich vorräthige
Defen in weiß und gelb. **Franz Fausel.** 9405

Alle Arten Aufsteckfämme,

Reisfämme, Kopfspangen, Staub-, Frisir- und Dupirfämme, sowie franz.
Parfümerien bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Eingemachte Bohnen, Sauerkraut, Salz- und Essig-Gurken, feine
Tafel-Äpfel, sehr schönen Vorschuß 58 kr. per Kumpf, Kartoffeln 5 kr. per
Kumpf empfiehlt **Franz Schuth**, Webergasse 31. 7551

Eine nußbaumene Kommode und lackirte Bettstellen (neu) sind zu ver-
kaufen Schachtstraße 6. 9406

Kartoffeln per Rpf. 5 kr., und Viehkartoffeln zu haben Röderstraße 8. 7555

Beau-Site.

Kalte und warme Süsswasser-, Stiefelnadel- und russische Dampfbäder
sind täglich zu haben. 255

Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)

der Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.

Große Ersparnisse für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe.

Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre
Ausstellung 1868.

Nur ächt, wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren
Professoren Baron J. von Liebig und Dr. M. von Pettenkofer versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland.

1 engl. Pfd. Topf
à fl. 5. 33 kr.

1/2 engl. Pfd. Topf
à fl. 2. 54 kr.

1/4 engl. Pfd. Topf
à fl. 1. 36 kr.

1/8 engl. Pfd. Topf
à fl. —. 54 kr.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken. 555

Dr. Pattison's

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand-
und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paqueten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei
555

Ferdinand Kobbe, vorm. A. Flocker,
Webergasse 17.



Dieser Zwieback ersetzt die
Muttermilch vollständig und ist
auch Denjenigen, deren Verdauungs-
Organe besonderer Schonung bedürfen,
bestens zu empfehlen. 464

Zu haben à 10 fr. per Paquet bei

A. Thilo
in Wiesbaden.

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten u.

Garantie 1 Jahr. Preise billigt.

H. Dibelius,
Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

Tülle, Gaze, Crêpe

in jeder Farbe, zu Schleiern und Hüten, in neuester Zusendung bei
375 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zu bevorstehenden Feiertagen empfehle mein wohlaffortirtes Kaffee-Lager in nachstehend verzeichneten Sorten zu noch alten Preisen:

grünlich Java-Kaffee pr. Pfd. 28 kr.	fein grün Ceylon-Kaff. pr. Pfd. 36 kr.
" Demerary-Kaffee 30 "	" ditto 38 "
" Bamanolan-Kaffee 32 "	" blau ditto 40 "
" Perl-Java-Kaffee 36 "	" " Java-Kaffee 40 "
gelb Java-Kaffee 36 "	" grün Perl-Ceylon-Kaffee 44 "
" Menado-Kaffee 42 "	acht braun Java-Kaffee 48 "

Sämmtliche Kaffee's sind rein und fein von Geschmack.

Secunda-Melis in Brod per Pfd. 17 1/2 kr.,

feinst I^a Colonial-Melis " 18

7552

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Niederlage unserer condensirten Milch

übergaben wir

den Herren **A. Schirg**, Schillerplatz, und **A. Cratz**, Langgasse.
532 Die Deutsch-Schweizerische Milch-Extract-Gesellschaft.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Taseltücher, Servietten, Handtücher 1c.,

Prima Qualität, empfiehlt billigt

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Einige sehr schöne neue **Sopha's**, **Fauteuils**, **Chaise longue**, sowie complete **Betten** habe billig zum Verkaufe.

7879

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schusterergasse 52, Mainz.

Ein Untergestell von einer Droschke und ein gebrauchter Krankenwagen sind zu verkaufen Friedrichstraße 28. 9418

J. Löffler, Platterstraße 2, empfiehlt sich im Federreinigen. 8727

Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen Langgasse 8, zwei Stiegen hoch. 9395

Schöne Nachttauben billig zu verkaufen auf dem Uhrthurm. 9416

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens

empfehlte sein Lager in Gothaer Schuhwaaren: Kinderzeugstiefel in grau, braun und schwarz, Lederschuhe von 24 fr. an, Zeugstiefel für Damen in allen Größen, Lasting- und Goldlackschuhe, Herren-, Damen- und Kinder-Plüsch- und Strampantoffeln.

Schweizer Rothwein

direct aus der Schweiz bezogen, per Flasche ohne Glas 24 und 30 fr., Rorcher 18 fr., Niersteiner 24 fr., verschiedene Sorten Ungarwein, sowie ächten Schweizer Käse stets vorrätig. Zugleich bringe ich auch mein wohlassortirtes Cigarren-Lager, sowie Feuerwerkskörper in empfehlende Erinnerung.

9396

D. Henrich, Goldgasse 23, Ecke der Langgasse.

Helenenstraße 26 sind 40 Ruthen ewiger Alee, welche bei der Stadt gelegen, zu verkaufen. 7558

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 12	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	331,73	332,89	333,66	332,76
Thermometer (Réaumur).	8,6	17,2	13,2	12,4
Dunstspannung (Pariser Linien). . .	3,31	4,88	4,45	4,21
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	78,5	57,8	83,7	73,3
Windrichtung.	S.	S.S.O.	S.S.O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".			1" 3"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 14. Mai.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7½ Uhr: Modellschule.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3¼ Uhr und Abends 8 Uhr: Militärmusik.

Allgemeine Impfung

Nachmittags 4 Uhr: in dem Elementar-Schulgebäude auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Versammlung

der Tischergewerkschaft

Abends 8 Uhr: im „Johannisberg“.

Männergesangsverein.

Abends 8¼ Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Frankfurt, 11. Mai.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl.	49	—	51	fr.
Gold 10 fl.-Stücke . .	9	54	—	56	"
20 Fres.-Stücke . . .	9	32	—	33	"
Russ. Imperiales . . .	9	50	—	52	"
Preuß. Friedr. d'or . .	9	58	—	59	"
Dukaten	5	37	—	39	"
Engl. Sovereigns . . .	11	59	—	12.3	"
Preuß. Cassenscheine .	1	44½	—	45½	"
Dollars in Gold . . .	2	28	—	29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 99½ %	G.
Berlin 105½ %	B.
Cöln 105½ %	B.
Hamburg 88½ %	G.
Leipzig 105½ %	B.
London 120½ %	¼ h.
Paris 95½ %	¾ G.
Wien 96½ %	B.
Disconto 3½ %	G. (Mit 3 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No. 111)

14. Mai 1869.

Bekanntmachung.

Den Mehrerlös von den bis einschließlich 15. März d. J. dem Leihhause verfallenen und am 19., 20. und 21. April d. J. versteigerten Pfändern von

Nro. 3	8	51	55	67	102	128	173	185	191	205	207	248	312	316	329
342	348	350	355	371	387	415	433	444	602	669	735	737	761	866	
897	922	936	983	1002	1023	1026	1052	1054	1100	1109	1198	1207			
1227	1228	1229	1231	1233	1234	1260	1316	1317	1320	1368	1375				
1376	1396	37857	38070	38128	38175	38187	38272	38308	38335						
38433	38457	38497	38567	38584	38587	38588	38622	38623	38657						
38672	38673	38676	38694	38729	38730	38783	38790	38801	38807						
38816	38847	38853	38872	38908	38909	38913	38929	38947	38951						
38952	38954	38985	39025	39046	39058	39074	39104	39126	39137						
39177	39196	39204	39207	39210	39216	39223	39256	39293	39303						
39320	39337	39359	39371	39373	39375	39385	39386	39411	39422						
39430	39441	39461	39467	39510	39523	39555	39567	39575	39576						
39672	39675	39699	39701	39727	39728	39750	39766	39779	39806						
39808	39824	39833	39835	39836	39881	39894	39916	39932							

kann gegen Aushändigung der Pfandscheine bei der Leihhaus-Verwaltung dahier in Empfang genommen werden, was mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß die bis zum 19. April 1870 nicht erhobenen Beträge der Leihhaus-Anstalt anheim fallen.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Die Leihhaus-Commission.

F. C. Nathan.

vd. Beyerle.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 14. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause eine Kommode und ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.

Fassel.

31

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 14. Mai l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

31

a) eine Garnitur Plüschmöbel, ein Piano, ein Bett, ein Schreibtisch, eine Wanduhr, sechs Bilder, ein Kanape, ein Küchenschrank, zwei Teppiche,

b) eine Garnitur Plüschmöbel, zwei Betten, eine Commode

versteigert.

Der Gerichts-Executor.

Wiesbaden, den 11. Mai 1869.

Mayer.

Nachstehende Bauarbeiten sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden:

Schreinerarbeit I. Loos
do. II. "
do. III. "

Glaserarbeit
Schlosserarbeit
Tüncherarbeit

zum Neubau eines Flügels der Augen-
heilanstalt für Arme.

Schreinerarbeit
Schlosserarbeit
Tüncherarbeit

zur Darstellung einer hölzernen Einfrie-
digung des Gartens.

Anstrich der eisernen Einfriedigung des Gartens.

Zeichnungen, Bedingungen und Erläuterungen werden auf dem Bureau der
Architekten E. Malm, Geisbergstraße 13, bereitwilligst mitgetheilt.
Offerten sind innerhalb acht Tagen einzureichen.

Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt
6800

Jul. Zintgraff, Ditzheimerstraße 35.

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

6661

Fr. Knauer, Mengasse 9.

Zwei in angenehmer Lage neu erbaute dreistöckige Wohnhäuser sind einzeln
oder auch im Ganzen zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Auch ist daselbst
ein Laubengang mit 3 Pavillons, ganz von eichen Holz, 77' lang 16' tief,
billig zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9, Parterre.

8508

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen

können direkt vom Schiffe an der Dörsenbach von heute an wieder bezogen
werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 7964

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen

von bester Qualität sind direkt aus dem Schiffe zu
beziehen bei

H. Vogelsberger,

Bahnhofstraße 8.

9214

Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermieten, empfiehlt

6536

F. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Paulinenstraße 4

sind verschiedene Bäume zu verkaufen.

9162

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Mehrgasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete **Bäpferet „Zum goldenen Lamm“** nach Pfingsten eröffnen werden.
Mainz, den 10. Mai 1869. **Die Direction.** 9224

Feinsten Biscuit-Vorschuss,

9217 jetzt nur 1 fl. per Kumpf, bei

F. L. Schmitt,
Lannusstraße 25.

Auf bevorstehende Festtage empfehle mein wohlaffortirtes Lager reingehaltene in- und ausländische **Weine und Spirituosen.**

9276 **Jacob Rath,**
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Indischen Melis und Raffinade,
feinstes Confectmehl,
Kartoffel-, Reis- und Stärkemehl,
neue süße Mandeln, Sultanini,
neue belesene Rosinen,
neues Citronat und Orangeat,
neue Tafelmandeln und Tafelrosinen,
neue Tafelkeigen, Haselnüsse,
eingemachte Mirabellen, Himbeeren und Erdbeeren,
reinschmeckende Kaffee's von 30 bis 48 fr.

9. empfehlen
357

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

W. Weitz, Marktstraße 24,

empfiehlt feinsten Biscuit-Vorschuss, Rosinen, Corinthen, Stampfmelis, sowie sämtliche Spezereiwaaren zu billigsten Preisen. 9337

Feinsten Biscuit-Vorschuss

per Kumpf 1 fl. bei

9338 **A. Brandscheid,** Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Feinsten Biscuitvorschuss per Kumpf 1 fl. 4 fr.,

Prima Vorschuss

1 " — "

Mandeln, Rosinen, Corinthen, Citronen, schöne vollsaftige Drangen, sowie Gothaer Cervelatwurst, feinste Qualität, empfiehlt

9273

R. Weygandt, Kirchgasse 15a.

Aepfelwein

von vorzüglicher Qualität (selbst geleastert), im Detail sowohl, als in großen und kleinen Gebinden empfiehlt

9276

Jacob Rath,
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Frische Butter unterm Marktpreise Ecke der Schwalbacher- und Louisenstraße im Laden. 9242

Sehr gute **Sandkartoffeln** per Kumpf 5 fr., per Centner 1 fl., zu verkaufen bei **L. Bernd,** Adlerstraße 4, zweiter Stock. 9324

Ein gutes **Clavier** mit Metallplatte billig zu verkaufen. **R. Exp.** 9239

Möblien-Versteigerung.

Mittwoch den 19. Mai sollen in dem Rathhanssaale (vormals Dern'sches Haus) verschiedene Möbel und andere diverse Gegenstände, bestehend in:

Rußbaum-Bettstellen mit Sprungfeder-Matrassen,
Sopha's,

verschiedenen Tischen, als:

Schreibtisch mit Aufsatz,

runde Säulentische (Rußbaum) 2c. 2c.,

Spiegel, etwas Bettwerk, Fahnen mit Fahnenstangen, einer Hand-

Nähmaschine (Mignon), einer kleinen Orgel (Operretta) und einer

Spieldose, einer großen Parthie Fenstervorhänge, gewöhnlichen

sowohl, als auch feinen Tüllvorhängen,

einem noch neuen Sturzbad zum Selbstgebrauche,

einem vollständigen feinen Eßservice, als auch feinen Tassen,

Modérateur-Lampen,

ca. 600 Illuminations-Lampen,

chemischen Lampen und sonstigen chemischen Apparaten,

2 Pferdeleibgurten mit Schellen,

feinen Schabracken,

sodann Leibwäsche, als: Hemden, Unterhosen (theils Handarbeit),

completen Knaben-Anzügen und sonstigen Kleidungsstücken,

einer guten Standuhr und einem Paar feinen Pelzstücken (Zobel) u. s. w.

meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Sämmtliche Möbel und Gegenstände sind in äußerst gutem Zustande.

Binger Kalk.

Meinen geehrten Kunden mache hiermit die Anzeige, daß die Agentur von meinem Kalk Herrn **J. B. Willms** dahier übertragen habe und ist derselbe von mir ermächtigt, Aufträge, sowie Gelder für mich in Empfang zu nehmen.

Bingerbrück, den 12. Mai 1869.

Jacob Wilhelm.

Auf Obiges bezugnehmend halte mich bei Bedarf in Binger Kalk bestens empfohlen und werde stets bemüht sein, durch schnelle und pünktliche Besorgung mir die Zufriedenheit der geehrten Abnehmer zu erhalten. Noch bemerke, daß gemahl. Kalk stets auf Lager habe.

9384

J. B. Willms.

Feinsten Biscuit-Vorschuß

per Kumpf 1 fl.

bei **Heinrich Wald**, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Schweizerkäse.

prima Emmenthaler per Pfd. 28 kr., Schmalz per Pfd. 27 kr., Salatöl per Maas 1 fl. 28 kr., Spiritus 90% per Maas 1 fl. 8 kr. bei

9252

J. Haub,

Ed der Häfner- und Mühlgasse.

Die für Sexta des hiesigen Gymnasiums nöthigen Bücher, schon gebraucht, werden gesucht; ferner: „Handbuch der deutschen National-Literatur“ von **Wichhof**. Näheres Expedition.

9381

Pelenenstraße 14 sind gute Erbenheimer Kartoffeln zu verkaufen. 9378

Abonnements auf alle Unterhaltungsblätter, Muster- und
Modé-Zeitungen, sowie auf alle wissenschaft-
lichen Zeitschriften werden stets angenommen und promptest besorgt durch die
J. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung
(J. Greiss).

Grand Hôtel

(Schützenhof-Thermen)

Tanggasse — Wiesbaden.

Eröffnung am 15. Mai 1869.

Table d'hôte 1 Uhr à fl. 1. 30.

Gäste, welche nicht im Hôtel wohnen,
belieben ihre Bestellung bis spätestens 11 Uhr
zu machen.

Chs Jung & Traut.

Rhein-Bäder.

Hierdurch zeige ich die Eröffnung meiner Badeanstalt ergebenst an; dieselbe besteht aus kalten und warmen fließenden Rheinbädern, sodann aus einem großen Schwimmbassin, in welchem sich ein geschlossener Kasten befindet, wodurch alle Gefahr beseitigt ist; sodann ertheile ich wie schon seit einer Reihe von Jahren mit dem besten Erfolg Schwimmunterricht und stellt sich der Preis für diesen Unterricht auf 3 fl.

NB. Besonders mache ich noch darauf aufmerksam, daß meine Badeanstalt die obere ist.

Biebrich im Mai 1869.

Achtungsvoll:

Louis Stumb.

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

Magazin für Haus- und Kucheneinrichtungen
jeglicher Art.

8110

Faulbrunnenstraße 7 im Hinterhaus ist gutes Mittag- und Abendessen
und Kaffee billig zu erhalten.

Reiche Auswahl Stickereien

zu billigen Preisen angekommen.
8509

Amalie Seebold, Taunusstraße 9.

Shirtings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück und $\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull, Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter,

307

5 Webergasse 5.

Den Verkauf meiner

Eisschränke

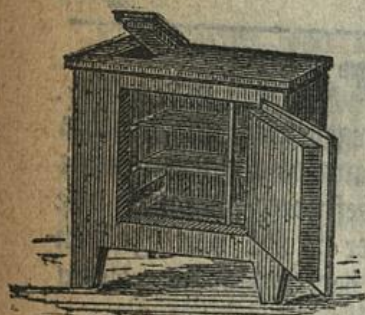
nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn

Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,

übertragen, welcher stets Lager davon unterhält.



Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

I Lager schmiedeiserner Träger I

bei **Ferd. Harig** in Mainz,

Holzgasse 7.

8548

Parquet-Fabrik & Bauschreinerei,

J. Gerster, Mainz,

empfehlte ihr Lager in Parquets und Kolläden zu billigsten Preisen, unter Garantie.

6989

Eine neue Sendung

Glacehandschuhe,

Sommerhandschuhe

empfehlst billigst

M. Foreit, Langgasse 16. 9391

**Gardinenhalter, Kordel und Fransen, sowie Schellen-
züge und Teppichfransen** empfiehlt in reicher Auswahl
9355 **Eduard Kalb, Langgasse 30.**

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehlst sein reichhaltig assortirtes Lager von **Gas-Lustres** und **Lampen**
nebst Zubehör, **Kochapparaten, Eisen- und Bleiröhren**, sowie **Gummi-
Schläuchen.**

Gasleitungen werden promptest und billigst ausgeführt.

7437

Leinen für Betttücher ohne Naht,

$\frac{12}{4}$ die Elle à 54 fr., 1 fl. 6 fr., 1 fl. 12 fr.,

$\frac{14}{4}$ " " à 1 fl. 20 fr., 1 fl. 30 fr.,

in schwerer Waare, empfiehlt

G. W. Winter,

534

im Reichsapfel, 9 Webergasse 9.

Tafelmesser

en gros et en détail, unter Zusicherung billigster Preise, empfiehlt

9302

Gg. Hisgen, Marktstraße 11.

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt

6659

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Lager-Magazin Neugasse 20.

24461

Alle gangbaren Weine,

rein und gutgehalten, empfiehlt

9261

Heinr. Wald,

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concess. Hebamme am Stadthaus Nr. 3,
Mainz. 7788

Abelhaidestraße 5 sind neue Möbel zu verkaufen, als: Brandkisten, Schränke,
Kommoden, Tische, Bettstellen, Stühle, Nähtische. 7785

Musik- und Elementarunterricht wird gut und billigst erteilt. Näh.
in der Expedition d. Bl. 9376

Pensées in den schönsten Farben für Blumenbeete, sowie Sommerge-
wächse sind zu haben bei Gärtner Kossel, Dambachthal. 9373

Bei A. Baum Wittwe, Friedrichstraße 28, sind sehr schöne Kartoffeln
per Ctr. 1 fl. zu haben. 9313

Local-Veränderung.

8321

Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich am 1. Mai l. J. meine Gastwirthschaft aus dem Hause Ellenbogengasse 9 in das Haus Nr. 25 daselbst verlege und bitte mir das bisher geschenkte Wohlwollen auch in dem neuen Locale zu erhalten. Gute Speisen und Getränke bei aufmerksamer Bedienung und billigsten Preisen zusichernd, ladet zu recht zahlreichem Zuspruch ein. **Ellenbogengasse 5, Joseph Baer, Ellenbogengasse 5.**

Ruhrkohlen, beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei **E. Willms** im alten Rathhaus. 6256

Snipurespizen und Blonden in größter Auswahl bei **G. Wallenfels, Langgasse 33.** 9075

Gebrauchte Koffer zu verkaufen und zu verleihen bei **Franz Aiff, Sattler.** 9372

Ein Landhaus mit schöner Aussicht und großem Garten, in der Nähe des Kurhauses gelegen, ist zu verkaufen; auch wird dasselbe während des Sommers ganz oder theilweise möblirt vermietet. Wo, sagt die Expedition. 9238

Ein gebrauchter Krankenwagen wird billig verkauft. Näheres bei Sattler Becker, Spiegelgasse. 9349

Adlerstraße 1 ist ein 3 Stock hoher neu gezimmerter Hinterbau 42' lang 14' breit zu verkaufen. 8906

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung **L. Link, Glaser, Steingasse 31.** 303

Tägliche Posten vom 15. October.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6³⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁴⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4³⁰,
6³⁰, 8³⁰. 5¹⁰, 7⁴⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 6. Morgens 8³⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11¹⁵ }

Nachm. 2¹⁵, 5 } Fahrpost. Nachm. 4³⁰ } Fahr-

Morg. 6³⁰, 7⁴⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Brief-

11¹⁵ } Briefpost. Nachm. 3¹⁵, 6⁴⁰ } Brief-

Nachm. 2¹⁵, 3, 5, } 9 Uhr. } post.

7⁴⁵. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 6³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Morgens 7³⁰, 11¹⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11³⁰.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11³⁰.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfsschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Sinsheim der Rhein-Rahe-Bahn

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Köln u. über die sehr Rheinbrücke bei Coblenz.

Lanuns-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.

Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12³⁵.

Nachmittags 3¹⁵, 4³⁰, 5³⁰.

Abends 7³⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei, für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 111)

14. Mai 1899

Dr. Cerf,

Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,

approbirt in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland,
empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und
technischen Vorkommnissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren u.
krankter Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den
neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeltlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours,
Wilhelmstrasse 8 à Wiesbaden. 7117

Wegen Feiertagen bleibt mein Ge-
schäft Samstag, Sonntag und Montag
geschlossen.

M. WOLF

9323

zur „Krone“.

Consum- & Sparverein.

Laden No. 1: Obere Webergasse 32.

„ „ 2: Taunusstraße 10,

empfiehlt feinstes Vorrathsmehl, Rosinen, Corinthen, Citronat, Bran-
geat, Mandeln, gem. Rastinade, sowie alle übrigen Colonialwaaren zu
den billigsten Preisen. 185

Dänische Handschuhe,

Glace-Handschuhe,

Sommerhandschuhe

in großer Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

9075

Ein Flügel ist für 20 fl. zu verkaufen Friedrichstraße 28.

9347

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,
empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuh-
waaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.
Preise billigt und fest. 7881

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Sch u h w a a r e n

8448

bei **S. Wolf**, Langgasse 38.

Crinolinen & Corsetten

in großer Auswahl bei guter Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt
8828

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Schleifenbänder bei

G. Wallenfels,

Langgasse 33. 9075

Billige Preise.

Elegante Façons.

Eine frische Sendung

Wiener und Pariser Stiefletten

ist eingetroffen.
9234

Herm. Henochsberg,
Inselgasse in Mainz.

Das Haus Ellenbogengasse 11

ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei

J. Freinsheim, Adelhaidstraße 20. 8966

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen
durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Landhaus Sonnenbergerstraße zu verkaufen. Näheres bei

H. Morasch, Geisbergstraße 19. 9258

Platterstraße 1 ist zu verkaufen: verschiedene Schalterbäume, circa 200
gebrauchte Borde und Latten, 4 Backsteinformen, 2 Spazzen, verschiedene Böcke,
Blitten u. dergl.; ferner: eine tannene Stiege (17 Tritte), 3 gußeiserne Pferde-
truppen, 6 Bienenfässer und sonst verschiedene gebr. Haus- u. Küchengeräthe. 9248

Zwei lackirte **Bettstellen** (neu) sind billig zu verkaufen Marktplatz 3 im
Hinterbau. 9278

Champagner

von de Venage & Cie. in Epernay.

Grand vin de Cabinet per Flasche 1 fl. 42 kr.,
Vin de Prince 2 „ 20 „
bei Original-Korb von 25 Flaschen mit „Rabatt“, empfiehlt
9269 **Hermann Rühl**, Ecke der Rhein- und Moritzstrasse.

Speisewirthschaft.

9070

Guter Mittagstisch zu 13 und 18 fr., Bier, Apfelwein, Kaffee.

Von heute an nehme nebst meinen gut bekannten und reinen Rheingauer Weinen auch 1868r Rüdesheimer in Zapf. Bei Abnahme von 6 Flaschen an billiger. Um geneigten Zuspruch bittet und empfiehlt sich

Ellenbogeng. 5, Joseph Bär, Ellenbogeng. 5.

Gebrüder Bouffier,

9077

Holzhandlung, Mainz,

halten ihr Lager in Kiefern-, Birnbaum-, Kirschbaum-, Eichen-, Buchen- und Pappel-Hölzern etc., gangbarster Dimensionen, zur geneigten Abnahme bestens empfohlen und erlauben sich auf eine Parthie trockenes 13ölliges Eichenholz Ia Qualität besonders aufmerksam zu machen.

Lagerplatz: Gartenfeld Zwetschen-Allee No. 49.

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317 **H. W. Erkel**, Webergasse 4.

Strohhüte

in größter Auswahl, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, als: Mädchen- und Damen-Hüte von 10 kr. anfangend, Kinder-Kappen von 15 kr. an, garnirte Knaben-Hüte von 27 kr. an und höher, Herrn-Strohhüte in allen Qualitäten äußerst billig bei
501 **P. Peaucellier**, Marktstraße 11.

Fußbodenlack in allen Farben, sofort trocknend,
Deifarben, zum Anstrich fertig,
Bulcanöl, zum Schmieren der Maschinen,
Cement, in Tonnen wie im Abbruch

empfiehlt zu den billigsten Preisen

8040

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.

Adlerstraße 21 ist ein ovaler Tisch billig zu verkaufen.

8960

Geschäfts-Hebernahme.

Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unterm Heutigen unsere Association aufgelöst haben.

Herr **Weber** hat das Geschäft mit sämmtlichen Aktiva und Passiva übernommen und wird dasselbe unter der Firma

G. N. Weber

fortführen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Reipert & Weber.

Auf Obiges Bezug nehmend, danke höflichst für das uns bisher geschenkte Vertrauen und bitte, dasselbe auch auf Herrn **Weber** übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll

J. A. Reipert.

Indem ich mich auf Obiges beziehe, theile ergebenst mit, daß ich das Geschäft unter der Firma

G. N. Weber

fortführe. Durch gute Waare, billige Preise und reelle Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu erhalten, werde mir stets zur Ehre gereichen lassen.
Hochachtungsvoll und ergebenst

9025

Georg Nic. Weber.

Nicht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,

Wollstoffen von 12 fr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

August Jung.

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an sind zu haben Ellenbogengasse 10.

Geschäfts-Übergabe.

Ich beehre mich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unter dem Heutigen mein Uhrengeschäft sammt Ausstände meinem seitherigen Geschäftsführer, Herrn

Theodor Elsass,

übergeben habe und indem ich für das mir seither bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe nunmehr auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Hochachtungsvoll

A. Feix Wwe.

Bezugnehmend auf Vorstehendes zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Uhrengeschäft der Frau Wwe. Feix übernommen habe und dasselbe in dem seitherigen Lokale, Webergasse 3, unter der Firma

Theodor Elsass,

vormals Feix-Mollier,

fortführen werde.

Das mir in meiner bisherigen Stellung bewiesene Vertrauen ermuntert mich in meinem Unternehmen und wird es stets mein Bestreben sein, ein mich beehrendes Publikum bestens zu befriedigen und halte ich mich dessen geneigtem Wohlwollen empfohlen.

Ich werde stets ein reichassortirtes Lager aller Sorten Uhren unterhalten und Reparaturen auf's Prompteste ausführen.

Hochachtungsvoll zeichne

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Theodor Elsass,

8418

vormals Feix-Mollier, Uhrmacher.

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

(Rheinstraße 21),

empfiehlt Rohr- und Polsterstühle unter Garantie.

8065

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung und Geschäftslocal befinden sich jetzt

Louisenplatz No. 6.

F. Schenck,

Obergerichts-Anwalt.

9210

Feinstes Confect- und Vorrathsmehl, Colonial-Melis, gestoßene Rassinade, neue Rosinen, Corinthen und Mandeln, sowie sämtliche Colonialwaaren empfiehlt billigst **A. Thilo,** Kirchgasse 10.

9265

Ein Landhaus, in schönster Lage, mit Weinberg, Gemüse- und Blumen-garten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

6510

Einige Mitspieler in der Königl. Preuß. Staatslotterie gesucht. Näheres in der Expedition.

9209

Wegen Abreise sind von jetzt bis zum Monat Juli sehr gut erhaltene Möbel jeder Art, Hausgeräthschaften, Spiegel, Pendulen 2c. zu verkaufen. Zu erfragen Rheinstraße 30 im 3. Stock, täglich von Vormittags 10—12 und Nachmittags von 1—3 Uhr.

9203

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8.

7311

Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in Herrn- und Damenfragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Mein

Weisswaren-

und

Nouveautés-Geschäft

befindet sich von heute an wieder in dem früheren, neu hergerichteten Local

5 Webergasse 5.

Mein Lager ist auf's Reichhaltigste assortirt und erlaube ich mir ganz besonders auf ein vollständiges Sortiment

Bielefelder Leinen

in $6\frac{1}{4}$, $11\frac{1}{4}$ und $12\frac{1}{4}$ zu den billigsten Preisen aufmerksam zu machen, sowie gleichzeitig meine, in jedem genre bestens completirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

angelegentlichst zu empfehlen.

Nur gute Waare zu festen, billigen Preisen.

Wiesbaden, den 9. Mai 1869.

9030

G. W. Winter.

Glace-Handschuhe

in guter Qualität und neuen, schönen Farben sind eingetroffen.

247

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Zu verkaufen ein Kanape, ein Waschtisch, eine Bettstelle und ein nußbaumenes Tischchen Nerostraße 30.

9277

Magazin für Holzschnitzereien,

Frühjahrs-Fächerlirme,

in reicher Auswahl bei

Max Jungé, Taunusstraße 9.

9289

Seidene Paletots

in einer neuen, großen Auswahl empfehle zu
sehr billigen Preisen.

Bernh. Jonas,

Langgasse
25.

9303

Tulle und Gaze-Stoffe für Schleier

im Anschnitt bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

9075

Dresse und Segeltuch

für Nonleaux, empfiehlt in allen Breiten billigt

534

G. W. Winter im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Ueberzogene Crinolinen

von 54 fr. an und höher in Schirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne
Besatz, für Mädchen von 48 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 fr. an,
Corsetten, schon von 48 fr. anfangend, in reichster Auswahl, bis
zu den feinsten Sorten empfiehlt billigt

150

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 fr. bei

527

Anton Schirg.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15.

264

An- und Verkauf getragener Schuhe bei Wolf, Kerostraße 27.

7764

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

**Reich assortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Muhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen.

285

La Ruhrer Ofen- und Stückkohlen

zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 5922

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen
sind in großer Auswahl von 9 kr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.** 3255

Leihhaus-Taxator W. Hack wohnt Häfner gasse
No. 10. 291

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2
24465

Leihhausmakler H. Reininger wohnt
Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
302 **Adolph Sabel**, Eölnischer Hof.

Regenröcke und Stulpen frisch angekommen bei
5871

B. Dreher.

Pelonenstraße 24 sind gute Früh- und Spätkartoffeln zu verkaufen. 6373

Eine vollständige **Spezereiladen-Einrichtung** ist billig zu verkaufen.
Näheres **Adlerstraße 4**, eine Stiege hoch. 6324

Friedrichstraße 30 sind **Kartoffeln** per Kumpf zu 5 kr. zu haben. 6280

Hochstätte 28 sind alle Sorten **Stroh**, **Heu**, **Spelzen-Spreu**, **Roggen-** und
Weizenkleien, sowie **Hafer** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 3149

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft **Bleichstraße 7.** 1791



Ein in gesunder Lage gelegenes **Wohnhaus** mit **Blumen-** und
Gemüsegarten ist wegen **Familienverhältnissen** unter vortheilhaften
Bedingungen zu verkaufen. Näheres **Exped.** 8841

Der ewige Klee von 2 Aeckern ist zu verkaufen. **N. Adlerstraße 7.** 9333

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.**
Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß** in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(III. Beilage zu No. 111)

14. Mai 1869.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 167

Heute Abend 8 Uhr:

Versammlung

der Lüncher-Gewerkschaft im Johannisberg.

Die Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen und die Quittungsbücher mitzubringen. Der Bevollmächtigte. 9404

G. Bücher's Felsenkeller, Bierstadterstraße 17.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, vorzügliche Weine,
sehr gutes Bier, Kaffee &c. &c. 9386

Zum Römersaal.

Am zweiten Pfingstfeiertage:

Große Tanzmusik

im festlich decorirten Saale.

9200

Aechten Düsseldorfer Sens,

feinste Qualität, empfiehlt

C. W. Schmidt. 9407

Crinolinen und Corsetten

in großer Auswahl, empfiehlt billigt

M. Foreit, Langgasse 16. 9391

Taschentücher & Tischzeug

steht billig und schön

8690

Frau Jörg, Kirchgasse 10.

Herrn- und Schafstiefeln in Kalbleder von 5 $\frac{1}{2}$ fl. an und höher
vorgeschuhte Schafstiefeln zu 4 $\frac{1}{2}$ fl., rindslederne Arbeitsschuhe, ringsum mit
Nägeln, zu 3 $\frac{1}{2}$ fl., sowie sonst alle Sorten Schuhwaaren in großer Auswahl
zu billigen Preisen bei

9369

Ph. Vef, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9.

Zum Schlüssel,

Kirchhofsgasse 3.

Kirchhofsgasse 3.

Weinverkauf

per Flasche 18, 24, 30, 36, 48 fr. und höher, Frankfurter Bier per Glas 4 fr., per Flasche 7 fr., in Fässern billiger, vorzüglicher Apfelwein per Schoppen 4 fr., Selterser Wasser per Krug 10 fr.

2629

Preismedaille Paris 1867.

Starker & Pobuda in Stuttgart,

Lieferanten des königl. württemb. Hofes und Ihrer Majestät der
Königin von Holland,
empfehlen ihre

als vorzüglich anerkannten

Chocoladen,

zu haben in Wiesbaden bei

J. & G. Adrian, Marktstraße,
B. Enders, Michelsberg,
H. Frensch, Kirchgasse,
Fr. Jäger's Conditorei, Langgasse,
C. Schweighöfer, Helenenstraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Taunusstraße.

545

Eisen-Chocolade, à Packet (gelb) 1 fl. 30 fr.,
à Packet (blau) 1 fl. 12 fr.,

Eisen-Liqueur, à Flasche 36 fr.,

Eisen-Magenbitter, à Flasche 48 fr.,

aus der Dampf-Fabrik von Robert Freygang in Leipzig, empfiehlt
4776 A. Schirg, Schillerplatz.

Amerikanisches Fleckenwasser.

Das sicherste Mittel zur sofortigen leichten Entfernung aller Flecken aus
jedem Stoffe à Flacon 9 und 14 fr. Zu haben bei

Aug. Koch, Metzgergasse 3. 560

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfehl't gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen nach der Karte.



Markt 7.

311

Frisch eingetroffen: Seezungen per Pfd. 28 kr., kleine Hechte 24 kr., Rabliau 28 kr., Seewolf (zum Backen und Kochen) 28 kr., Steinbutt 40 kr., sowie Rheinsalm, lebende Barben, Mulmen, Aale, Krebse,

schöne billige Schollen und Turbot.

Reingehaltene Rheinweine per Flasche 24, 30, 36, 42, 48 kr. und 1 fl. frischen Malwein und Malträuter und Himbeeren-Sirup, vollsaftige Orangen und Citronen empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 7553

Verlaufen am Mittwoch Nachmittag ein kleines, weißes, langhaariges, mit gelben Streifen versehenes **Schockhündchen**, auf den Namen „Namin“ hörend. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Bierstädterstraße 17 oder Stiftstraße 3. Vor Ankauf wird gewarnt. 9387

Verloren.

Ein grünseidener **En-tout-cas** von der Kirchgasse bis zum Markt verloren. Der Finder erhält eine Belohnung bei Abgabe desselben Kirchgasse 20, Parterre. 7559

Eine Maschinenstepperin (Grover & Baker), sowie geübte Näherinnen gesucht Kapellenstraße 2a. 9216

Es wird ein anständiges, solides Mädchen gesucht in der Trinkhalle, Wilhelmallee, vis-à-vis den vier Jahreszeiten. 9330

Ein braves Mädchen auf 8 Tage zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen Hirschgraben Nr. 10. 9390

Stellen-Gesuche.

Eine musikalisch gebildete Dame sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder Haushälterin; ferner: ein feines Zimmermädchen, welches auch Kleider machen, Weißzeug nähen und bügeln kann, sowie eine perfekte Köchin suchen auf gleich Stellen. Näheres H. Schwalbacherstraße 7, dritter St. 9392

Ein anständiges, gebildetes Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine passende Stelle. Adresse: Taunusstraße 43, Parterre. 9382

Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 8776

Ein nettes, anständiges Mädchen, welches etwas englisch oder französisch spricht, wird zur Bedienung der Fremden an einen Curbrunnen gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8652

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle; auch nimmt dieselbe Aushilfestelle an. Näheres zu erfragen obere Webergasse 48 im ersten Stock. 9845

Ein Mädchen aus anständiger Familie, das längere Zeit bei Kindern war, sowie auch das Kleidermachen erlernt hat, sucht eine anderweltige Stelle und kann bald eintreten. Näheres Bahnhofstraße 2 im 3. Stock. 9371

Köchinnen, Bonnen, Jungfern, Haus-, Küchen- und Kinderermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen jeder Art mit guten Zeugnissen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 8016

Gesucht ein Kinderermädchen zu einem Kinde von 2 1/2 Jahren, welches die Kinderwäsche waschen muß und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt. Näh. Rheinstraße 14, dritter Stock. 9399

Eine Jungfer,

- welche gut nähen und fristren kann, wird gesucht. Näheres Exped. 9412
- Eine gef. Schenkamme sucht einen Dienst. N. Schachtstr. 22, 3. St. 7557
- Ein braves, durchaus erfahrenes ev. Kindermädchen von auswärts mit guten Zeugnissen wird gesucht Frankfurterstraße 13b. 8457
- Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse hat, sucht auf gleich eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Graben 6. 9410
- Eine gesunde Amme sucht einen Schenkdienst. Näh. Metzgergasse 27. 9413
- Eine sehr gut empfohlene Amme sucht eine Stelle auf Ende Mai. Näheres in der Exped. d. Bl. 9196
- Ein in der Kinderpflege sehr erfahrenes und empfohlenes Frauenzimmer sucht eine passende Stelle auf Ende Mai. Näh. Exped. 9196
- Eine tüchtige Köchin wird sogleich gesucht im
Badhaus „zum schwarzen Bock“. 9411

Stelle-Gesuch.

- Ein junger Mann, der mehrere Jahre theils im Comptoir, theils im Laden eines Manufaktur-Geschäftes zur vollsten Zufriedenheit seines Principals thätig war, sucht eine Stelle zum sofortigen Eintritt. Suchender verweilt gegenwärtig in Mainz und ist zu persönlicher Vorstellung bereit. Gütige Offerten erbittet die L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung in Wiesbaden unter F. E. und ertheilt dieselbe auf Wunsch auch nähere Auskunft. 9374
- Tüchtige Maurergesellen und Handlanger finden dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei
Maurermeister Heinrich Morasch. 9257
- In ein hiesiges Eisenwaarengeschäft wird ein junger Mann, mit den nöthigen Schulkenntnissen, als Lehrling gesucht. Näheres in der Expedition. 9219
- Schuhmacher Schäfer, Adlerstraße 3, sucht einen Lehrling. 9255
- Ein braver Bursche, welcher das Fahren versteht, wird gesucht. Näheres bei Emil Wolff, Emserstraße 33a. 9284
- Ein gewandter Diener mit den besten Zeugnissen sucht wegen Abreise der Herrschaft eine anderweitige Stelle. Näh. Exped. 9288
- Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. Vef, Ellenbogengasse 9. 9368
- Lehrlingstelle offen in einem Geschäfte, wo neben gründlicher Ausbildung im kaufmännischen Fache die beste Gelegenheit zur Fortbildung in der englischen und französischen Sprache geboten ist. Näh. Exped. 8304
- Ein tüchtiger Hausbursche gesucht bei
H. Sulzer, große Burgstraße 10. 9402
- Ein solider, junger Mensch, der fast alle Arbeiten versteht, sucht Stelle als Diener oder Hausbursche in einem Privat-Hotel. Näh. Exped. 9401
- Moritzstraße 7 wird ein Schweizer gesucht. 8477
- Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei
Schreiner Hansohn, Helenenstraße 13. 9414
- Es werden 1000 fl. gegen doppelte Sicherheit auf Güter zu leihen gesucht.
Wo? sagt die Exped. 9408

Logis-Gesuche.

- Gesucht wird auf längere Dauer ein unmöblirtes, gutgelegenes, comfortables Logis, nicht in Mitte der Stadt, enthaltend: 2 Wohn- und 2 Schlafzimmer, Küche und Zubehör, womöglich etwas Garten. Adressen mit Angabe der Räumlichkeiten und des Miethpreises erbittet man abzugeben bei A. Moos, Kirchgasse 19. 9268

Gesucht auf 1. October d. J.

in der Rhein-, Wilhelm-, Louise-, Mainzer-, Frankfurterstraße oder in der Nähe derselben eine unmöblirte Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör. 9370
Offerten unter 1000 erbeten in der Expedition d. Bl.

Eine ruhige Familie (Mutter und Sohn) sucht auf 1. Juli oder 1. October (oder früher) eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör. Näheres bei Herrn Gastwirth Moos. 9328

Ein tüchtiger Weinkeller für 20—30 Stück Wein wird gesucht. R. E. 6315

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidsstraße ist ein freundliches Zimmer, nach der Straße, an eine Dame möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 7636

Adelhaidsstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 585

Adlerstraße 1 ist eine möblirte Mansarde sogleich zu vermieten. 8320

Adlerstraße 1 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten; auch sucht ein reinliches Mädchen vom Lande eine Stelle. 9102

Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7458

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 8578

Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde zu vermieten. 8578

Bahnhofstraße 12 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten, auch kann daselbst Kost verabreicht werden. 9368

Dogheimerstraße 29a Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9136

Elisabethenstraße 5a gut möblirte, gesunde Zimmer zu verm. 8724

Elisabethenstraße 12 sind zwei Wohnungen auf ersten Juni, auf Verlangen auch früher, zu vermieten. 9339

Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer bis zum 15. Mai zu vermieten. 8706

Faulbrunnenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9377

Faulbrunnenstraße 9 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9148

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8257

Faulbrunnenstraße 12, Parterre r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8080

Frankfurterstraße 5

ist wegen einer Badreise der Besitzerin der möblirte 2. Stock nebst eingerichteter Küche und Mansarden zc. vom 20. Mai bis September billig zu verm. 9359

Friedrichstraße 5 im Hinterhaus ist auf den 15. Mai ein Zimmer zu vermieten. 9306

Friedrichstraße 6 ist eine unmöblirte Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, sowie einige möblirte Zimmer zu vermieten. 9151

Friedrichstraße 10 im Hofe rechts, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 9388

Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 7799

Goldgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Kloben zu vermieten. 8673

Geisbergstraße 18a

8007

- ist eine schön möblirte Etage von 4—5 Zimmern und Küche sofort zu verm.
 Häfnergasse 14 2 Stiegen hoch (in der Nähe des Cursaals) ist ein freund-
 liches, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 9295
 Hainerweg (Blumenstraße) 7a, Landhaus, ist eine elegant möblirte Wohnung
 von 6 Zimmern, Küche &c. zu vermieten. 9189
 Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7225
 Helenenstraße 3 ist ein großes Zimmer nebst Mansarde und Kellerraum,
 sowie ein großer Keller allein auf 1. Juli zu vermieten. Das Nähere
 daselbst im dritten Stock. 9158
 Helenenstraße 12 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9099
 Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu
 vermieten. 7388
 Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175
 Helenenstraße 26 ist ein abgeschlossenes, möblirtes Zimmer zu verm. 9039
 Herrmühlgasse 1 im Hinterbau, 1. Stock, ist ein großes, gut möblirtes
 Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 9305
 Kapellenstraße 5 Bel-Etage ist ein großes möbl. Zimmer zu verm. 9380
 Kapellenstraße 6 ist die Bel-Etage von 4 schön möblirten Zimmern mit
 Balkon und Gartenbenutzung, sogleich zu vermieten. 8830
 Kapellenstraße 29 (Landhaus) ist eine elegant möblirte Wohnung von
 4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 7987
 Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209
 Kirchgasse 10 gegenüber dem Nonnenhof, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches
 Zimmer mit oder ohne Cabinet, schön möblirt, zu vermieten. 9367
 Kirchgasse 15 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7588
 Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Koft zu vermieten. 6269
 Kirchhofsgasse 6 ist ein geräumiger Laden und Keller mit oder ohne Mansard-
 Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 5809
 Kirchhofsgasse 9 ist ein Zimmer und Cabinet möblirt zu verm. 8679
 Langgasse 2 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7887
 Langgasse 8d ist ein möblirtes Zimmer mit Kloben (Frontspitze) sofort zu
 vermieten. 174

Leberberg 4

- ist das ganze Haus oder getheilt, möblirt, sogleich zu vermieten. 9241
 Louisenstraße 7 ist eine möblirte Familien-Wohnung zu vermieten. 8225
 Mauritiusplatz 2 im 3. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 6539
 Mauritiusplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6844
 Nerostraße 27 ist der untere Stock auf den 1. Oct. d. J. zu verm. 9096
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche &c. unmöblirt oder möblirt zu
 vermieten. 8164
 Platterstraße 2 ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 9389
 Röderstraße 4 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche
 nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 8117
 Ecke der Röderstraße und Steingasse 35, eine Treppe hoch, ist ein
 möblirtes Zimmer zu vermieten. 8995
 Römerberg 15 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 8171
 Schachtstraße 8 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9394
 Schwalbacherstraße in meinem neuerbauten Hause, vis-à-vis der Artillerie-
 Kaserne, ist der 2. und 3. Stock auf den 1. Juli oder auch früher zu
 vermieten. J. Rieger. 9101

Berl. Schwalbacherstraße 20 sind 2 möblirte Zimmer, zusammen ober
getheilt, zu verm. Näh. auch Marktstr. 13 bei Bimler & Jung. 7089
Schwalbacherstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8726
Schwalbacherstraße 15, Hinterh., ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9354
Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 5949
Schwalbacherstraße 45 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung auf
1. Juli zu vermieten. Näheres Helenenstraße 8. 7758

Sonnenbergerstraße 4 im oberen Hause fin möblirte
Zimmer zu vermieten. 9118

Stiftstraße 1 sind möblirte und und unmöbl. Wohnungen zu verm. 9068

Taunusstraße 25 (Sommerseite)

sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 9319

Taunusstraße 51 ist die gut möblirte Bel-Etage mit Zubehör vom 1. Juni
an ganz, auf Verlangen auch getheilt, zu vermieten. 8928

Wellritzstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8838

Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9233

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6681

Eine freundliche Wohnung für eine kleine Familie ist zu vermieten. Näheres
in der Expedition d. Bl. 6136

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Küchentammer, im
2. Stock meines Vorderhauses, Aussicht nach dem Graben, bis zum 1. Juli
an eine stille Familie zu vermieten.

J. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 6130

In angenehmster Lage, auch nahe der Kaserne, ist ein für sich abgeschlossenes
Logis von 2 großen, gut möblirten Zimmern billig zu vermieten; die Zim-
mer auch einzeln und auf Verlangen mit Küche oder Koft. Näh. Exp. 8142

Ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten Faul-
brunnenstraße 7 im 3. Stock. 8224

Eine elegant möblirte Bel-Etage Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Man-
sarden, Keller ist zu vermieten. Das Nähere Faulbrunnenstraße 7 im
3. Stock. 8223

In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer, schön möblirt,
zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8788

Ein einfach möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herrn zu vermieten.
Näheres in der Expedition. 9115

In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier
ist ein Salon mit Balkon und mehrere Zimmer möblirt zu vermieten.
Näheres in der Expedition. 8648

Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. bei J. Rath, Ecke
der Rhein- und Schwalbacherstraße. 8636

Ein vollständiges Logis, für Bäcker geeignet, ist auf 1. Juli oder 1. October
zu vermieten. Näheres Expedition. 9144

Salon und Schlafzimmer, fein möblirt, zu 15 fl. per Monat zu vermieten.
Näheres Expedition. 8252

Vom 12. Mai an sind zwei möblirte Zimmer in gesunder Lage mit schöner
Aussicht in einem Landhaus, nicht weit vom Kochbrunnen entfernt, an eine
oder zwei Damen, am liebsten Engländerinnen, zu vermieten. Näheres in
der Exped. 9006

Ein schönes, geräumiges Local für ein feines Geschäft, in bester Lage, in der
Nähe des Kurhauses und der Anlagen, ist mit oder ohne Wohnung auf
1. October zu vermieten. Näh. in der Exped. d. Bl. 9383

Ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist an einen einzelnen, anständigen Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 9253
 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205

Möblirte Bel-Etage

von 4—5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition. 8968

Zu vermieten

möblirte Parterre-Zimmer mit Veranda und Mitbenutzung des Gartchens, Schützenhofstraße 5. 8935

Eine Mansarde für Gegendienst abzugeben. Näh. Dranienstraße 2. 9082

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten Neugasse 17. 784

In einem neuerbauten Landhause in Niederwalluf am Rhein ist eine schöne Wohnung, bestehend in 1 Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, einem schönen, geräumigen Garten, Weinberg, per 1. Juni unmöblirt zu vermieten. Gleichzeitig sind in demselben Hause noch mehrere möblirte Zimmer abzugeben. Nähere Auskunft bei Fr. Will, Gartenfeld, Niederwalluf. 8832

In Wiesbaden vis-à-vis der Staatsbahn im neuen Hause ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 8918

Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 2. Stod. 6835

Zwei reinliche Arbeiter können ein einfaches möblirtes Zimmer erhalten Stiftstraße 3. 9200

Doxheimerstraße 8 im Seitenbau rechts, eine Stiege hoch, können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 9413

Todes-Anzeige.

Heute früh 5 Uhr verschied

Herr Lehrer Chr. Fiedler.

Wir benachrichtigen dessen Freunde und Bekannte, daß die Beerdigung Freitag den 14. Mai Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Louisenstraße 37, aus stattfinden wird und bitten um stille Theilnahme
 Wiesbaden, den 12. Mai 1869.

9409

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang	7 1/4 Uhr.
Sabbath Morgen	"	8 "
" Prüfung der Confirmanden	"	9 "
Schabursfest Vorabend	"	8 1/2 "
" Morgen	"	8 "
" Confirmation	"	9 1/2 "
" Abend	"	8 1/2 "

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
 Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.